



**Begründung:**

STADTRADELN ist eine Kampagne des Klima-Bündnisses, dem auch die Stadt Emden angehört. Die Aktion wurde ins Leben gerufen, um öffentlichkeitswirksam für das Radfahren und somit für eine nachhaltige Mobilität zu werben. Mit der Kampagne steht deutschlandweit allen Städten, Gemeinden und Landkreisen/Regionen eine bewährte, leicht umzusetzende Maßnahme zur Verfügung, um mit verhältnismäßig geringem Aufwand und Mitteln im wichtigen Bereich Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit für nachhaltige Mobilität aktiv(er) zu werden. Das STADTRADELN dient dem Klimaschutz sowie der Radverkehrsförderung.

Die Bürgerinnen und Bürger sollen zur Nutzung des Fahrrads im Alltag sensibilisiert werden und die Themen Fahrradnutzung und Radverkehrsplanung verstärkt in die kommunalen Parlamente einfließen. Kommunalpolitikerinnen und -politiker als die lokalen Entscheider in Sachen Radverkehr sollen im wahrsten Sinne des Wortes verstärkt „erfahren“, was es bedeutet, in der eigenen Kommune mit dem Rad unterwegs zu sein und Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation für Radfahrerinnen und Radfahrer dann anstoßen beziehungsweise umsetzen.

Während einer dreiwöchigen Aktionsphase (21 zusammenhängende Tage, frei wählbar im Zeitraum 1. Mai bis 30. September) bucht jede/r RadlerIn die klimafreundlich zurückgelegten Kilometer in einem Online-Radelkalender, einer internetbasierten Datenbank zur Erfassung der Radkilometer. Die Ergebnisse der Teams sowie Kommunen werden auf der Seite Stadtradeln in den Unterseiten der Kommunen sowie bei den Ergebnisübersichten tagesaktuell veröffentlicht. So sind Teamvergleiche sowohl innerhalb der Kommune als auch bundesweite Vergleiche zwischen den Kommunen möglich. Leistungen der einzelnen TeilnehmerInnen, mit Ausnahme der STADTRADLER-STARs, werden nicht öffentlich dargestellt.

Mitglieder des Kommunalparlaments sowie BürgerInnen einer beteiligten Kommune und alle Personen sollen mitmachen können, die in der teilnehmenden Kommune arbeiten oder die Schule/Universität besuchen.

Flankierend werden verschiedene Maßnahmen durchgeführt, um auf die Vorteile nachhaltiger Mobilität aufmerksam zu machen. Beispielsweise die Durchführung einer Werbekampagne, Fahrradaktionstage, Informationsstände, Podiumsdiskussionen usw.

**Auswirkungen auf den Demografieprozess:**

Diese Beschlussvorlage hat keine Auswirkungen auf den Demografieprozess.